

LAUSITZER RUNDSCHAU

Cottbus 04. Dezember 2009, 00:00 Uhr

Gold für Sinja Lippstreu

Taeguk-Nachwuchs sind beste Techniker im Osten

Drei Sportler des Taeguk-Vereins Cottbus haben beim Deutschlandpokal der Jugend gezeigt, dass sie in ihrer Altersklasse (zehn bis 13 Jahre) zu den Besten in den neuen Bundesländern gehörten. Victoria Dälitzsch, Sinja Lippstreu und Lennart Mielke starteten erstmals für den Landesverband der Länder Berlin/Brandenburg.



Das Synchron-Team Victoria Dölitzsch und Lennart Mielke gewann Silber. Foto: Verein
Foto: Verein

Einen Monat später startete das Cottbuser Team auch beim internationalen „Poomsae-Cup“ in Viersen mit 280 Teilnehmern. Die beste Leistung zeigte dabei Sinja Lippstreu in der Kinderklasse „6. Kyp“ (grüner Gürtel). Sie degradierte zehn Gegner und landete mit 3,1 Punkten Vorsprung auf dem ersten Platz. Victoria Dälitzsch stand in der Leistungsklasse ab „4. Kyp“ (blauer Gürtel) am Ende auf Platz drei. Justin Gorsitzki und Lennart Mielke wurden jeweils Sechste. Im Synchronlauf wurden Sinja Lippstreu und Lennart Rademacher erste, Victoria Dälitzsch und Lennart Mielke kamen auf Platz zwei. Mit nur fünf Teilnehmern landete der Cottbuser Verein in der Gesamtwertung auf Rang zwölf von 31 Mannschaften.

Trainer Enrico Kramer zeigte sich zufrieden: „Dass unser Verein gute Talente hat, darauf wurden wir schon im Jahr 2007 aufmerksam.“

Ganzer Artikel Seite 1 **2** »

pm/jag

Jüngste Kommentare

Zu diesem Artikel sind noch keine Beiträge vorhanden

